

GEBRAUCHSINFORMATION

Gastrin-Do®

*Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,
bitte lesen Sie folgende Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.*

Zusammensetzung: 10 g (11 ml) enthalten folgende Wirkstoffe:
Chamomilla Urtinktur 3,0 g, Gentiana lutea Urtinktur 3,5 g, Centaurium erythraea e planta tota rec. Urtinktur (HAB 1; V 3a) 3,5 g.

Darreichungsform und Inhalt:

Originalpackung mit 50 ml Mischung (N1).
Originalpackung mit 100 ml Mischung (N2).

Homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen der Verdauungsorgane.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

gräsler pharma GmbH • Brunnenleitenstr. 3 • D-82284 Grafrath • Telefon 0 81 44-92 04 93 • Fax 0 81 44-92 04 97.

Anwendungsgebiete: Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Krampfartige Schmerzen der Verdauungsorgane.

Hinweis: Bei länger anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden, sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Gegenanzeigen:

Wann dürfen Sie Gastrin-Do® nicht anwenden?

Gastrin-Do® soll nicht bei Magen- und Zwölffingerdarmgeschwüren angewendet werden und nicht bei Überempfindlichkeit gegen Kamille oder andere Korbblütler; bei Alkoholkranken ist **Gastrin-Do®** nicht anzuwenden.

Wann dürfen Sie Gastrin-Do® erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt anwenden?

Wegen des Alkoholgehaltes soll **Gastrin-Do®** bei Leberkranken nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Was müssen Sie in der Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Siehe unter Punkt "Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung".

Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?

Siehe unter Punkt "Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung".

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:

Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Was müssen Sie in der Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, sollte das Arzneimittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:

Welche anderen Arzneimittel beeinflussen die Wirkung von Gastrin-Do®?

Es sind keine Wechselwirkungen bekannt. **Allgemeiner Hinweis:** Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

Warnhinweis: Enthält 62 Vol.-% Alkohol.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung: Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt **Gastrin-Do®** nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da **Gastrin-Do®** sonst nicht richtig wirken kann.

Wieviel und wie oft sollten Sie Gastrin-Do® einnehmen?

Bei akuten Zuständen je 5-10 Tropfen alle halbe bis ganze Stunde, jedoch höchstens 12 mal täglich; bei chronischen Verlaufsformen 1-3 mal täglich je 5-10 Tropfen einnehmen. 1 g **Gastrin-Do®** entspricht 23 Tropfen. **Hinweis:** Um eine gleichmäßige Dosierung sicherzustellen, ist die Tropfflasche während des Tropfvorgangs schräg zu halten.

Wie und wann sollten Sie Gastrin-Do® einnehmen?

Die Tropfen sollten unverdünnt etwa eine Minute im Mund belassen werden. Man kann sie auch auf einem Stück Zucker oder Brot einnehmen oder mit einem Schluck Wasser, den man möglichst lange im Mund behält.

Wie lange sollten Sie Gastrin-Do® einnehmen?

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Hinweise für den Fall der Überdosierung, der unterlassenen Einnahme oder Hinweise auf die Gefahr von unerwünschten Folgen des Absetzens:

Was ist zu tun, wenn Gastrin-Do® in zu großen Mengen eingenommen wurde (beabsichtigte oder versehentliche Überdosierung)?

Die Einnahme größerer Mengen des Arzneimittels kann insbesondere bei Kindern zu einer Alkoholvergiftung führen; in diesem Fall besteht Lebensgefahr, weshalb unverzüglich ein Arzt aufzusuchen ist. Bei Einnahme des gesamten Flascheninhaltes von 50 ml (bzw. 100 ml) werden 27 g (bzw. 54 g) Alkohol aufgenommen.

Was müssen Sie beachten, wenn Sie Gastrin-Do® zu wenig eingenommen haben?

Wenn Sie einmal Gastrin-Do® zu wenig eingenommen haben oder eine Einnahme vergessen haben, so nehmen Sie Gastrin-Do® bei den nächsten Malen wieder nach Anwendungsvorschrift ein.

Was müssen Sie beachten, wenn Sie die Behandlung mit Gastrin-Do® unterbrechen oder vorzeitig beenden möchten?

Sie können die Einnahme von Gastrin-Do® jederzeit unterbrechen oder beenden, ohne dabei etwas beachten zu müssen.

Nebenwirkungen:

Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Gastrin-Do® auftreten?

Es sind keine Nebenwirkungen bekannt. Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit. **Hinweis:** Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels: Das Verfalldatum ist auf dem Behältnis und der äußeren Umhüllung aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum.

Zul.-Nr. 6112549.00.00

Stand der Information: März 2006

Sie vertrauen auf ein homöopathisches Arzneimittel zur Linderung und Behandlung Ihrer Beschwerden. Die Homöopathie ist eine seit langem bewährte Heilmethode. Sie wurde von dem Arzt Samuel Hahnemann (1755-1843) begründet und seitdem in der Praxis erfolgreich angewandt. Der Begriff "Homöopathie" bedeutet übersetzt "Heilen mit Ähnlichem" im Gegensatz zur Allopathie der herkömmlichen Medizin, der "Heilung mit entgegengesetzt Wirkendem".

Eine homöopathische Arznei unterstützt den Organismus darin, seine Selbstheilungskräfte zu aktivieren. Die Homöopathie ist eine sanfte Heilmethode, ein natürlicher Weg von der Krankheit zu mehr Gesundheit. Diese Philosophie finden Sie auch im Namen unserer Präparate wieder, denn die Endsilbe "-Do" bedeutet im Japanischen "der Weg", der sanfte Weg, aus sich selbst heraus gesund zu werden. Dabei soll Ihnen Gastrin-Do® helfen.

Die Heilpflanze spielt in der Homöopathie neben Mineralien und anderen Ausgangsstoffen eine besondere Rolle. Aus Grundstoffen wie frischen Pflanzen wird zunächst die Urtinktur (Ø) oder Essenz hergestellt. Durch die Arzneipotenzierung, ein besonderes Herstellungsverfahren nach dem homöopathischen Arzneibuch (HAB), wird eine stufenweise Umwandlung des Arzneistoffes erreicht. So wird aus einem pflanzlichen, tierischen oder mineralischen Rohstoff ein homöopathisches Mittel. Die Potenz, die Angabe der Verdünnungsstufe hinter dem Arznamen (z.B. D1) bedeutet, dass die Urtinktur in mehreren Potenzierungsschritten im Verhältnis 1 : 10 (D1) oder 1 : 100 (D2) usw. mit einem Trägerstoff vermischt wurde. In der Homöopathie werden Urtinkturen und Dilutionen (Potenzen) verwendet. Am Anfang seiner homöopathischen Arbeit verwendete Hahnemann ausschließlich die unverdünnten Urstoffe bzw. Urtinkturen. Später verdünnte er die Dosis durch ein spezielles Verdünnungs- und Verschüttelungsverfahren und erweiterte so den homöopathischen Arzneischatz.

Das Ihnen vorliegende homöopathische Arzneimittel Gastrin-Do® enthält Urtinkturen aus den Heilpflanzen Chamomilla (Kamille), Gentiana (Enzian) und Centaurium (Tausendgüldenkraut). Letztere zeichnen sich durch einen hohen Bitterstoffgehalt aus, worauf der natürliche, bittere Geschmack der Tropfen zurückzuführen ist.

Die Homöopathie ist eine ganzheitliche Methode der Heilbehandlung und stellt den gesamten Menschen in seiner körperlichen und seelischen Ganzheit in den Mittelpunkt. Sie geht davon aus, dass Krankheitssymptome nicht die zu bekämpfende Krankheit sind, sondern Ausdruck einer Störung der Harmonie des Organismus. Homöopathika sollen durch fein dosierte Reize den Organismus anregen, die Körperharmonie wieder herstellen und so den Heilungsprozess auf sanftem Wege fördern.

Jedes homöopathische Einzelmittel besitzt für den Menschen eine ganz bestimmte Heilwirkung und Beziehung zu Organen und Systemen wie dem Nervensystem. Das homöopathische Komplexmittel Gastrin-Do® ist eine Kombination sich sinnvoll ergänzender Einzelmittel zur Behandlung von Störungen der Verdauungsorgane. Gastrin-Do® ist erfahrungsgemäß gut verträglich und sollte entsprechend der Dosierungsanleitung in der Gebrauchsinformation eingenommen werden. Sollte Ihr Arzt Ihnen hiervon abweichende Empfehlungen gegeben haben, bitten wir Sie, sich danach zu richten. Neben der Einnahme von Gastrin-Do® gibt es sicher noch weitere Möglichkeiten (z.B. Entspannungsübungen) die Ihnen helfen, schneller gesund zu werden. Bitte wenden Sie sich mit diesen Fragen vertrauensvoll an Ihren Arzt.

Sollten Sie Fragen haben oder uns über Ihre Erfahrungen mit Gastrin-Do® schreiben wollen, wenden Sie sich bitte an unsere medizinisch-wissenschaftliche Abteilung.

Wir wünschen Ihnen alles Gute für Ihre Gesundheit!

Ihre gräser pharma GmbH

Recyclingpapier - der Umwelt zuliebe.